

## Richard David Precht ist Keynote Speaker auf dem vivavelo Kongress 2020

**Der Philosoph, Publizist und Autor Prof. Richard David Precht ist Keynote-Speaker auf dem vivavelo Kongress der Fahrradwirtschaft am 20. April in Berlin.**

Gleich nach der Kongresseröffnung durch den Bundesverkehrsminister spricht Prof. David Precht über das Spannungsfeld von Freiheit und Verboten – ein Thema, das hochaktuell ist, wenn es um Veränderungen der Verkehrs-Infrastruktur geht. Den Status Quo zu verändern und der aktiven Mobilität einen größeren Stellenwert zuzulasten des motorisierten Individualverkehrs (MIV) zu geben, ruft massive Widerstände hervor. Eine sachliche Auseinandersetzung über Verkehrsfragen wird oft zur ideologischen Freiheitsdebatte. Tempolimit, Diesel-Fahrverbote, Rückbau von Straßen oder ein Umbau der Städte mit dem Ziel, mehr Lebensqualität zu erreichen – all dies sind Reizworte. Dabei leben wir seit jeher mit Ge- und Verboten, mit Gesetzen, Regeln und Normen, ohne dies als Drangsalierung zu empfinden. So geht es auch in der verkehrspolitischen Diskussion darum, ein Gemeinwohl zu definieren und Regeln darauf auszurichten, dass sie im Ergebnis größtmögliche Freiheit für die Allgemeinheit ermöglichen.

All diesen Fragen geht Prof. Precht, der im ZDF eine eigene Philosophiereihe gestaltet, in seinem Vortrag auf dem vivavelo Kongress nach. Und er schaut dabei auch in die Zukunft: Aktuell machen sich Informatiker und Geschäftsleute daran, die Entwicklung einer Künstlichen Intelligenz voranzutreiben. Ihr Ziel ist eine „Superintelligenz“, die alles das können soll, was Menschen auch können – nur um vielfaches »optimiert«. Was bedeutet es für den Verkehr, wenn das autonome Fahren Einzug hält und Autos künftig von Künstlicher Intelligenz gelenkt werden? Welche Konsequenzen hätte das für ungeschützte Verkehrsteilnehmer?

Spannende Themen mit Blick über den Tellerrand – das ist der Anspruch des vivavelo Kongresses der Fahrradwirtschaft. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „zielführend!“. Programminformationen zum vivavelo Kongress 2020 gibt es unter [www.vivavelo.org/kongress](http://www.vivavelo.org/kongress). Hier besteht auch eine Online-Anmeldemöglichkeit.

**Der Verbund Service und Fahrrad e. V.**

Der gemeinnützige VSF e. V. ist ein unabhängiger Fachverband der Fahrradwirtschaft. Zu seinen mehr als 300 Mitgliedern gehören Fahrradfachhändler, Hersteller, Großhändler, Dienstleister und ideelle Projekte. Der VSF verfolgt das Ziel, die Rahmenbedingungen für den Fahrrad-Fachhandel in Deutschland zu verbessern und betreibt dafür Lobbyarbeit in vielen politischen Gremien und Organisationen. Zudem engagiert sich der Verband auf vielfältige Weise für eine radgerechte Verkehrspolitik.

Mehr Informationen unter [www.vsf.de](http://www.vsf.de).

Ansprechpartner: Albert Herresthal – Geschäftsführer des VSF e.V., 0177/612 18 70